

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1818**

12.12.1818

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 12. December 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Da in der Woche nach dem Neujahr der Sturz der Pfänder und der Inventarienstücke im hiesigen Leihhause, wie es sich alljährlich gebührt, vorgenommen wird, so kann in jener Woche, höchst dringende Fälle ausgenommen, kein Pfand angenommen werden; welches hiemit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe am 7. November 1818.
Großh. LeihhausCommission.

K a s t a d t. [Schuldenliquidation.] Ueber die Verlassenschaft des verstorbenen Handelsmanns Johann Nepomuk Wolf dahier wurde der Sanktprozess erkannt, und Tagfahrt zur Passiv-Schuldenliquidation auf Montag den 4. Jänner 1819 festgesetzt. Es haben sich daher die Gläubiger an dem oben bestimmten Tage bei der Sankt-Kommission auf dem hiesigen Rathhause unfehlbar einzufinden, ihre Forderungen unter Vorlegung ihrer Beweisurkunden bei Strafe des Ausschlusses von der Masse zu liquidiren, und die allenfallsigen Vorschläge wegen eines Nachlass-Vergleichs anzuhören.

Karlsruhe den 19. Novbr. 1818.
Großherzogl. Stadt- und 1stes Landamt.

K a u f - A n t r ä g e.

(2) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Donnerstag den 17. d. M. Nachmittags 3 Uhr, wird der in die Verlassenschaft des gestorbenen hiesigen Bürgers und Handelsmanns Friedrich Felmeth gehörige 2 Viertel große vor dem Linkenheimer Thor, einerseits neben Blechner Erbsbens Witwe und anderseits neben Lammwirth Ernst und Hoffilberarbeiter Deimling gelegene, vornen auf die Stephanienstraße und hinten auf den Hartwald stehende, mit vielen Obstbäumen und andern schönen Gewächsen angepflanzte Garten, nochmals im Gasthaus zum römischen Kaiser auf Steigerung gesetzt werden. Die Bedingungen erfahren die Liebhaber bei der Steigerung. Karlsruhe den 1. Decbr. 1818.

Großherzoglich's Stadt-Amts-Reviforat.

(2) Karlsruhe. [Fahrräderversteigerung.] Montag den 21. Decbr. und die folgenden Tage, wird im innern Zickel zwischen der Kreuz- und Adlergasse in No. 12. im dritten Stock, allerlei Fahrniß, als: Gold und Silber, Mannskleider, feines

Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe, hübsche Porcellain-Servicen, Gemälde und Kupferstiche mit und ohne Rahmen, eine Stockuhr, Spiegel, schönes Glaswerk, Bücher, worunter sich einige große Dictionairs befinden, und sonstiger Hausrath gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 7. Decbr. 1818.

Großherzogl. Stadt-Amts-Reviforat.

(2) Karlsruhe. [Acker feil.] Unterzeichnete ist gesonnen seine Acker zu halben- und ganzen Morgen aus freyer Hand zu verkaufen; die näheren Bedingungen sind bei ihm selbst zu erfragen.

Fr. Waibel, Sattlermeister,
wohnhaft in der Waldhornstraße.

(3) Karlsruhe. [Garten feil.] Es ist ein Garten in der Stadt zu einem Bauplatz gelegen, theilweis mit einem Gartenhaus zu verkaufen, oder im Ganzen zu vermieten, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [WirtschaftsVerkauf oder Verleihung.] Lammwirth Ernst ist Alters halber gesonnen, sein dahier in der neuen Kronengasse gelegenes neuerbautes zweistöckig mobelmäßiges Eckhaus, gegenüber der Garde du Corps Caserne mit der ewigen Schiltwirthschaftsgerichtigkeit zum goldenen Lamm versehen, nebst einer wohl eingerichteten Bäckerey, aus freyer Hand zu verkaufen, oder auf einige Jahre in Bestand zu geben. Das Haus besteht in einem großen Saal, Alkof und sechs Zimmern, wovon drey heizbar sind, dann noch etliche Speicherkammern, Keller zu 40 Fuder Wein und Stallung für 40 Pferde, hinlänglichen Platz zur Aufbewahrung der Fourage; auch alle Bedürfnisse der Wirtschaft können auf Verlangen abgegeben werden. Das Nähere ist unter annehmlichen Bedingungen bey dem Eigenthümer selbst zu erfragen. Karlsruhe, den 10. Decbr. 1818.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Waldhornstraße bei Straußwirth Friedrich Kaufmann ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Kammer, Theil am Speicher und Keller, entweder bis den 23. Januar oder 23. April zu verleihen.

Bei Bäckermeister Seemann in der Friedensstraße ist der obere Stock auf die Straße stoßend, sammt Zugehörde zu verleihen, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Bei Amtsdieners Zipsens Wittve in der Durlacher Thorstraße ist ein Logis im dritten Stock zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. Jan. bezogen werden. Das Nähere ist beim Handelsmann Marbe zu erfragen.

In der Zähringer Straße bei Schreinermeister Schwarz sind 3 Zimmer für ledige Herrn zu vermieten, wovon eins mit Bett und Möbel sogleich, und die andere auf den 23. Jan. bezogen werden können.

Beim Sattler Beck ist ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, Kammer und Küche hintenaus, und kann täglich oder auf den 23. Jan. bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 7. ist ein schön tapezirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 23. Jan. k. J. zu verleihen.

Bei Wilhelm Kiefer an der Bärngasse ist der obere Stock zu vermieten und kann bis den 23. Jan. bezogen werden.

Bei N. D. Levinger in der alten Herrngasse No. 15., sind im oberen Stock vornenheraus 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu verleihen, und können täglich bezogen werden.

Das für einen Victualienhändler sehr vortheilhafte und zu einem Laden eingerichtete untere Logis beim Schlosser Müller im Eckhaus der Erbprinzen- und Karlsstraße, ist auf den 23. April k. J. zu vermieten.

Im goldnen Trauben in der verlängerten Adlergasse ist der 3te Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Speicher, Küche, Keller, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher, nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Januar 1819. zu vermieten.

Bei Bäckermeister Wilhelm Ernst auf dem Holzmarkt No. 26. ist entweder sogleich oder auf den 23. Jan. 1819. der zweyte und dritte Stock zu vermieten, ein jeder Stock besteht in 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus. Das Nähere ist bei dem Eigenthümer selbst zu erfragen.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 600 fl. gegen doppelt gerichtliche Versicherung für hiesige Einwohner zum Ausleihen parat; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Acker zu verleihen.] Ein Morgen Acker an dem Mühlburger Weg, auf den Landgraben stoßend, ist zu verleihen; das Nähere ist bei dem Rathsverwandten Wagner zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch von guter Erziehung, der die Handlung gelernt hat, wünscht noch ein Jahr unentgeltlich in einer Handlung oder Comptoir unterzukommen. Das Nähere erfährt man im Hause des Hrn. Baumeister Fischers im 2ten Stock.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von guter Erziehung, wünscht bei einer Herrschaft als Kindsmädchen, sogleich oder bis Weihnachten, unterzukommen. Das Nähere erfährt man bei Hr. Buset in der Karlsstraße No. 41.

(1) Karlsruhe. [Weihnachts- und Neujahrs-geschenke.] Bei Müller und Gräß neben dem Zähringer Hof, ist wieder wie sonstige Jahre eine schöne Auswahl der vorzüglichsten Kinder- und Jugendschriften mit und ohne Kupfern, so wie auch viele andere zu Weihnachtsgeschenke sich eignende Artikel zu haben. Mit dem nächsten Anzeigebblatt wird hierüber ein besonderes Verzeichniß ausgegeben werden.

Fremde vom 7. bis 10. December.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. v. Genz, k. k. öst. Hofrath, von Aken kommend. Hr. Laubenheimer, Chaussée-Baumeister von Darmstadt. Hr. Graf v. Waldbirch, Oberjägermeister von Mannheim.

Im Kreuz. Hr. Hoff, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Uhlmann, Kaufmann von Reichenbach. Hr. Kreischau, Kaufmann aus der Schweiz. Hr. v. Bellagel, k. würtemb. Stallmeister von Stuttgart. Hr. Hbrdt, Oberthierarzt von da. Hr. Kettig, Commissar von Kork. Hr. Heinrich, Kaufmann von Offenbach. Hr. Uhlard, Advokat von Stuttgart. Hr. v. Scheidemann, k. rus. Stadt-Commandant von Mannheim.

Im Darmstädter Hof. Hr. Michaelis, königl. preuß. Lieutenant von Goblens. Hr. Kref, Kaufmann von Labr. Hr. Püttmann, Kaufmann aus Ebersfeld. Hr. v. Karode, Kammerherr von Bruchsal. Hr. v. Holzling, Oberlieutenant von Schwesingen. Hr. v. Hailing, Major von Rastatt. Hr. v. Straus, Rittmeister von da. Hr. v. Münzesheim, Kammerherr und Forstmeister von Spinnagen. Hr. Eder, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Godesheimer, Kaufmann von Schluchtern.

Im Zähringer Hof. Hr. Hofmann, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Zäncke, Kaufmann von da. Hr. Auch, Apotheker von Stuttgart. Hr. Freiburger, Pfarter von Eggenstein.

Im Kaiser. Hr. v. Berckheim, Großk. Bad. Staatsminister von Frankfurt. Hr. v. Reigenstein, Gr. Bad. Staatsminister von Rastatt. Hr. Graf v. Degenfeld, Gr. Bad. Geheimrath von Sickersheim.

Im rothen Haus. Hr. Baron v. Krieg von Rastatt.

Im Ritter. Hr. Kreuzburg, Handelsmann von Bruchsal. Hr. Baron v. St. Andre von Königsdach. In der Sonne. Hr. v. Weizenbreyer, k. rus. Lieutenant von Mookau. Hr. Kessler, Kaufmann von Hohenheim.